

**Protokoll
über die 48. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am 08.12.2015**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:00 Uhr
Ort: Multifunktionsraum, E 070, Stadthaus, Am Packhof 2-6,
19053 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzende

Gramkow, Angelika Oberbürgermeisterin

ordentliche Mitglieder

Böttger, Gerd	entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Ehlers, Sebastian	entsandt durch CDU-Fraktion
Federau, Petra	entsandt durch ZG AfD
Janew, Marleen	entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Meslien, Daniel	entsandt durch SPD-Fraktion
Nagel, Cornelia	entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Rudolf, Gert	entsandt durch CDU-Fraktion

stellvertretende Mitglieder

Herweg, Susanne	entsandt durch CDU-Fraktion
Romanski, Julia-Kornelia	entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Steinmüller, Rolf	entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

Verwaltung

Bierstedt, Carsten
Czerwonka, Frank
Ferchland, Kerstin
Nottebaum, Bernd
Rath, Torsten
Ruhl, Andreas
Wollenteit, Hartmut

Gäste

Schröder, Philip

Fraktionsgeschäftsführer

Kowalk, Peter

Meinhardt, Cindy

Schwichtenberg, Anja

Zischke, Thomas

Leitung: Angelika Gramkow

Schriftführer: Simone Timper

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschriften

- 2.1. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 45. Sitzung vom 24.11.2015 (öffentlicher Teil)

- 2.2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 46. Sitzung vom 01.12.2015 (öffentlicher Teil)

3. Information zur Flüchtlingssituation in der Landeshauptstadt Schwerin

4. Wiedervorlage/n
- keine -

5. Vorlage/n

- 5.1. Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen in Höhe von 133.700 € im Teilhaushalt 10 - Verkehr
Vorlage: 00540/2015

6. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung
 - 6.1. Schwerin hilft! – Integration gemeinsam gestalten
Antragstellerin: SPD-Fraktion
Vorlage: 00553/2015
 - 6.2. Praktische Hilfe für Asylberechtigte und Flüchtlinge – Broschüre "Start in Schwerin" auf den Weg bringen
Antragstellerin: Fraktion DIE LINKE
Vorlage: 00548/2015
 - 6.3. bezahlbarer Wohnraum in Schwerin durch 25 % Quote für Investoren in der Landeshauptstadt Schwerin
Antragstellerin: Mitglied der Stadtvertretung Anita Gröger (ASK)
Vorlage: 00551/2015
7. Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin
8. Sonstiges
 - 8.1. Beantwortung der Anfragen aus dem Hauptausschuss vom 24.11.2015
 - 8.2. Beantwortung der Anfragen aus dem Hauptausschuss vom 01.12.2015
 - 8.3. Einzelprobleme

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Die Oberbürgermeisterin Frau Angelika Gramkow eröffnet die 48. Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Hauptausschusses, der Verwaltung und die Gäste. Sie stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Hauptausschusses sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die Tagesordnung wird mit folgender Ergänzung bestätigt:
Unter TOP 6.1 bis 6.3 werden die aus der gestrigen Sitzung der Stadtvertretung verwiesenen Anträge nachträglich in die Tagesordnung aufgenommen.

zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschriften**

zu 2.1 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 45. Sitzung vom 24.11.2015 (öffentlicher Teil)**

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 45. Sitzung des Hauptausschusses vom 24.11.2015, öffentlicher Teil – TOP 1 bis 8, wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	3

zu 2.2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 46. Sitzung vom 01.12.2015 (öffentlicher Teil)**

Beschluss:

Die Sitzungsniederschrift der 46. Sitzung des Hauptausschusses vom 01.12.2015, Sondersitzung; öffentlicher Teil – TOP 1 bis 6, wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 3

zu 3 Information zur Flüchtlingssituation in der Landeshauptstadt Schwerin

Bemerkungen:

Herr Ruhl informiert zum aktuellen Sachstand zur Flüchtlingssituation in der Landeshauptstadt Schwerin.

zu 4 Wiedervorlage/n

Bemerkungen:

Es liegen keine Beschlussvorlagen zur Beratung vor.

zu 5 Vorlage/n

**zu 5.1 Überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen in Höhe von 133.700 € im Teilhaushalt 10 - Verkehr
Vorlage: 00540/2015**

Bemerkungen:

Herr Nottebaum erläutert die Beschlussvorlage und beantwortet die Nachfragen der Mitglieder des Hauptausschusses.

Beschluss:

1.)

Der Hauptausschuss beschließt überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen in Höhe von 133.700 € im Teilhaushalt 10 – Verkehr.

2.)

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Finanzen zur Kenntnisnahme.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 4

Beschlusnummer:

048/HA/0406/2015

zu 6 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

**zu 6.1 Schwerin hilft! – Integration gemeinsam gestalten
Antragstellerin: SPD-Fraktion
Vorlage: 00553/2015**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist den Antrag in den Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales sowie in den Ausschuss für Kultur, Gesundheit und Bürgerservice zur Vorberatung.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 02.02.2016.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 29.02.2016 vorgesehen.

**zu 6.2 Praktische Hilfe für Asylberechtigte und Flüchtlinge – Broschüre "Start in Schwerin" auf den Weg bringen
Antragstellerin: Fraktion DIE LINKE
Vorlage: 00548/2015**

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, eine Broschüre „Start in Schwerin“ in Zusammenarbeit mit der Bundesagentur für Arbeit und dem Jobcenter Schwerin auf den Weg zu bringen, um Flüchtlingen und Asylbewerbern die Orientierung in ihrer neuen Umgebung zu erleichtern.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 25.01.2016 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 1

Beschlusnummer:

048/HA/0407/2015

- zu 6.3 bezahlbarer Wohnraum in Schwerin durch 25 % Quote für Investoren in der Landeshauptstadt Schwerin**
Antragstellerin: Mitglied der Stadtvertretung Anita Gröger (ASK)
Vorlage: 00551/2015

Beschluss:

Der Hauptausschuss lehnt den Antrag ab und empfiehlt der Stadtvertretung ebenfalls die Ablehnung des Antrages.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 25.01.2016 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 0
Nein-Stimmen: 10
Enthaltung: 1

Beschlusnummer:

048/HA/0408/2015

- zu 7 Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin**

Bemerkungen:

1.)

Herr Nottebaum informiert zu folgenden Fördermittelanträgen aus dem Dezernat für Wirtschaft, Bauen und Ordnung:

- Fördermittel für Maßnahmen im Bereich des kommunalen Straßenbaus (Deckenerneuerung der B104 in der Lärchenallee sowie in der Lübecker Straße).
- Umnutzung und Sanierung eines Teilgeländes des ehemaligen KIW Vorwärts, Mittelweg 7, zum Gerätehaus für die Freiwillige Feuerwehr Schwerin-Mitte.

Die Unterlagen sind in die Informationssysteme zur heutigen Sitzung unter TOP 7 eingestellt und wurden vorab an die Mitglieder des Hauptausschusses versandt.

Die Nachfragen der Mitglieder des Hauptausschusses werden durch Herrn Nottebaum beantwortet.

Frau Janew bittet zum Fördermittelantrag zur Umnutzung und Sanierung eines Teilgeländes des ehemaligen KIW Vorwärts, Mittelweg 7, um einen Lageplan.

Der Hinweis wird aufgenommen.

2.)

Die Oberbürgermeisterin informiert, dass durch den Beschluss der Stadtvertretung vom 07.12.2015 zum Haushalt 2016, der Fördermittelantrag für den Rückgabeautomaten für die Stadtbibliothek hinfällig geworden ist. Sie bittet die Mitglieder des Hauptausschusses darum, diesen Antrag jedoch nicht zurückzuziehen sondern die Entscheidung des Fördermittelgebers abzuwarten.

zu 8 **Sonstiges**

zu 8.1 **Beantwortung der Anfragen aus dem Hauptausschuss vom 24.11.2015**

Bemerkungen:

Die Anfragen aus der Sitzung des Hauptausschusses vom 24.11.2015 werden wie folgt beantwortet:

- 1.) **Frau Nagel informierte, dass in der Straße Zum Bahnhof / Ecke Severinstraße durch die Bauarbeiten das Straßenpflaster beschädigt wurde. Hier ist ein ausgefahrenes Loch in der Straßendecke.**

Hierzu wird mitgeteilt:

Die Aufbruchstelle wurde am Freitag den 04.12.2015 asphaltiert. Sie sollte also keine Gefahrenstelle mehr darstellen.

- 2.) **Frau Janew verwies darauf, dass am Alten Fridericianum am Pfaffenteich vor dem Tor zum Hort der Heinrich-Heine Grundschule Pfützen sind. Diese müssten mit Kies aufgefüllt werden.**

Hierzu wird mitgeteilt:

Die Situation bei Regentagen auf dem Hofgelände der August Bebel Straße 11 ist der Wohnungsgesellschaft Schwerin (WGS) bekannt.

Der betroffene Bereich der Zuwegung auf das Gelände von der August Bebel Straße 11 aus wurde am 01.12.2015 mit der Firma Seemann Tiefbau GmbH begutachtet. Die Firma Seemann wird kurzfristig in Anlehnung an die von Herrn Proske entworfene Planung zur Hofgestaltung für den Einfahrtsbereich einschließlich der rechts befindlichen Parkplätze ein Konzept entwickeln und die Kosten ermitteln. Nach Vorlage des Angebots muss über die Umsetzung entschieden werden um eine dauerhafte Lösung zu schaffen. Ein erneutes reparieren oder flicken wird durch die WGS abgelehnt, da dies absolut nicht zielführend ist und die Situation auf dem Hofgelände nicht verbessert.

3.) Herr Piechowski informierte, dass in Krebsförden am Eckdrift Busse in den Parktaschen stehen und die Straße blockieren.

Hierzu wird mitgeteilt:

Es wurde mit dem Hotel IBIS Kontakt aufgenommen. Der Hotelbetrieb als solcher ist nicht beeinträchtigt, fühlt sich aber von den 2-3 Beschwerdeführern aus den gegenüberliegenden Wohngebäuden belästigt. Die führen aus Sicht des Hotels eine Art „Kleinkrieg“ gegen die parkenden Busse. Die Busfahrer halten dort ihre Fahrzeuge einsatzbereit für den Transport von Flüchtlingen und Asylsuchenden. In dieser Zeit übernachteten die Busfahrer im Ibis Hotel und warten auf ihre Einsätze. Die Parksituation ist aus Sicht des Hotels nicht rechtswidrig. Der Hotelier hat mitgeteilt, dass aus seiner Sicht die Busse die Straße nicht blockieren und gegen das ungehörige Verhalten der Anwohner, die sich gestört fühlen, etwas unternommen werden müsste. Das Ordnungsamt war vor Ort, hat kontrolliert und zum Zeitpunkt der Kontrolle keine Verstöße festgestellt.

4.) Herr Ehlers informiert, dass am Schelfmarkt immer noch Wahlplakate vom Volksentscheid hängen.

Hierzu wird mitgeteilt:

Die Plakate wurden umgehend durch den Eigenbetrieb Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin (SDS) entfernt.

zu 8.2 Beantwortung der Anfragen aus dem Hauptausschuss vom 01.12.2015

Bemerkungen:

Die Anfragen aus dem Hauptausschuss vom 01.12.2015 werden wie folgt beantwortet:

1.) Anfrage von Herrn Gajek aus der 46. Sitzung des Hauptausschusses vom 01.12.2015 zur Sportförderrichtlinie

Hierzu wird mitgeteilt:

Der Entwurf der neuen Sportförderrichtlinie wurde am 10.11.2015 allen Ämtern, Eigenbetrieben, Fraktionen und Sportbünden zur Stellungnahme übersandt. Damit sollte alle Beteiligten schon im Vorfeld die Möglichkeit zur aktiven Mitgestaltung eröffnet werden.

Zwischenzeitlich sind viele wichtige Hinweise und Ergänzungsvorschläge eingegangen, die in der 50. Kalenderwoche geprüft und eingearbeitet werden sollen. Im Anschluss daran wird die Sportförderrichtlinie der Stadtvertretung zur Entscheidung vorgelegt. Der im Entwurf genannte Termin zum Inkrafttreten war beispielhaft gesetzt und wird in der Vorlage entsprechend korrigiert.

2.) Anfrage von Herrn Meslien, er bittet um eine Information zum Maschendrahtzaun im Schlossgarten. Was soll dort dauerhaft bleiben?

Herr Nottebaum informiert, dass die aufgestellten Zäune im Schlossgarten komplett abgebaut werden.

zu 8.3 Einzelprobleme

Bemerkungen:

1.)

Die Oberbürgermeisterin bittet die Fraktionsvorsitzenden, ihr ihre Entscheidung zur Nachwahl der / des Vorsitzenden des Vorstandes der Schweriner Bürgerstiftung, noch in diesem Jahr mitzuteilen.

2.)

Herr Rudolf bittet um einen aktuellen Sachstand zur Umwidmung der B 106 in eine Landesstraße (L72). Welche Auswirkungen und Folgen hat diese Umwidmung für die Landeshauptstadt Schwerin?

Die Anfrage wird aufgenommen und in der nächsten Sitzung des Hauptausschusses am 19.01.2016 beantwortet.

gez. Angelika Gramkow

Vorsitzende

gez. Simone Timper

Protokollführerin